

Feuer am Eulenturm

Sorge um Nistverhalten der erst vor kurzem angelockten Vögel

BERGHEIM-OBERAUSSEM. Die Feuerwehr musste am Freitag zum Eulenturm im Wäldchen zwischen Oberaußem und Niederaußem ausrücken. Wie Daniel Wagner vom Stadtteilforum Oberaußem mitteilte, hatten Unbekannte in den Abendstunden die vor dem Turm stehende Bank angezündet. Vorbeifahrende Verkehrsteilnehmer hätten die Feuerwehr alarmiert. Die Wehrleute seien wenige Minuten später erschienen und hätten den Brand schnell gelöscht, so dass ein größerer Schaden verhindert werden konnte.

Wie das Stadtteilforum mitteilte, haben Zeugen zum Zeitpunkt des Brandes mehrere Jugendliche durch die Felder Richtung Niederaußem flüchten sehen. "Es sollte im Interesse aller Bürgerinnen und Bürger liegen, den Eulenturm und das dazugehörige Gehölz zu schützen und, wenn möglich die Täter beim Namen zu nennen", sagte Daniel Wagner. Die Polizei sei informiert und kümmere sich um den Vorfall.

Nach 30 Jahren hätten sich im vergangenen Jahr zum ersten Mal wieder Eulen in dem Turm niedergelassen. Es bestehe die Gefahr, dass Ereignisse wie der Brand ausreichen, um ihr Nistverhalten zu beeinträchtigen und sie zu vertreiben.

Im März vergangenen Jahres hatten Mitglieder des Arbeitskreises Umwelt des Stadtteilforums mit Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr den Eulenturm von Gestrüpp und Unrat befreit. Sie hatten die Einfluglöcher für die Eulen wieder freigelegt, um neue Vögel anzulocken. Dieses Projekt war erfolgreich. (bap)